



Zeitleiste 100 Jahre AWO in der Stadt Braunschweig

Farbsystem

Kindertagesstätten

Senioren & Pflege

Jugend- & Erziehungshilfen

Gesundheit & Psychosoziale Hilfen

Migrationsberatung

Arbeitsmarktprojekte

Übergeordnete Themen

13.12.1919	Gründung des „Hauptausschusses für Arbeiterwohlfahrt“ in der SPD in Berlin
01.07.1920	Gründung eines Ortsausschusses der AWO in Braunschweig
1928	Erste Einstellung eines hauptamtlichen Geschäftsführers in der Bezirksgeschäftsstelle
1929	Einweihung der Kinder-Erholungsstätte „Waldschule Querum“
1930	Eröffnung eines Kindertagesheimes im August-Bebel-Hof als erste eigene Einrichtung der AWO im Bezirk Braunschweig zur Entlastung berufstätiger Frauen
1933	Erzwungene Auflösung der Arbeiterwohlfahrt, ihr Vermögen wurde beschlagnahmt, ihre Mitglieder von den Nazis verfolgt
1945	Wiederbelebung der AWO in Braunschweig
1946	Eröffnung Ölper Waldhaus, Kinderheim für umherziehende, obdachlose Mädchen (1948 Umzug nach Waggum, 1954 Umzug nach Querum)
1947	Eröffnung des AWO-Kindererholungsheims in der Waldschule Querum
1947	Eintragung des AWO-Bezirksverbandes Braunschweig in das Vereinsregister, seitdem ist der Verband ein eigenständiger, behördlich anerkannter und damit rechtsfähiger gemeinnütziger Verein, der den Werten und Idealen der Arbeiterwohlfahrt verbunden ist.

- 1949 Kindererholungsheim Waldschule Querum wird zu Dauerkinderheim
- 1954 Umzug des Mädchenheims in die Waldschule Querum; später Schwerpunkt schwer erziehbare Mädchen und junge Frauen
- 1954 Erstes Altenheim des AWO-Bezirksverbandes Braunschweig in der Waldschule am Peterskamp in Querum
- 1958 Eröffnung Altenheim Kalandstraße (AWO-Kreisverband, 1999 Übernahme durch Bezirksverband)
- 1964 AWO-Sprachkurheim auf dem Waldschulgelände in Querum eröffnet (bis 1985)
- 1967 Eröffnung Altenheim Dresdenstraße/Heidberg (AWO-Kreisverband, 1999 Übernahme durch Bezirksverband)
- 1971 Migrationsberatung in der Helmstedter Straße 163
- 1972 Umzug der Bezirksgeschäftsstelle von der Helmstedter Straße 163 zur Waldschule am Peterskamp in Querum
- 1972 Erste Kindertagesstätte des AWO-Bezirksverbandes Braunschweig in Timmerlah eröffnet
- 1973 Übernahme der Trägerschaft des Altenheims Am Inselwall
- 1973 Eröffnung Kita Stöckheim
- 1974 Eröffnung Kita Muldeweg (seit 2009 Kinder- und Familienzentrum KiFaZ)
- 1977 Eröffnung Kita Chemnitzstraße
- 1979 Kinderheim Querum wird zu heilpädagogischem Kinderheim
- 1979 Außenwohngruppe des Kinderheims Querums in der Adolfstraße, Anfang 80er Wechsel in die Humboldtstraße
- 1980er/90er Jahre Türkische, tunesische und jugoslawische Begegnungsstätten
- 1985 Gründung des Bezirksjugendwerks des AWO-Bezirksverbandes Braunschweig
- 1985 Eröffnung Braunschweiger Arbeitslosenzentrum (Helmstedter Straße, später Kuhstraße), Schließung 2005
- 1986 Sozialtherapeutische Einzelbetreuung für Jugendliche und junge Erwachsene, Humboldtstraße

- 1989 Beratungsstelle für Aus- und Übersiedler (Helmstedter Straße, heute Steinweg)
- 1989 Eröffnung Lotte-Lemke-Schule in Querum als Heimschule
- 1991 Eröffnung Psychiatrisches Pflegeheim in Querum (2011 Umzug in die Parkstraße als Sozialpsychiatrisches Zentrum mit ambulant betreutem Wohnen)
- 1992 Übernahme der Altenheime Tannhäuserstraße, Am Anger, Nußbergstraße und Heinrichstraße von der Stiftung Seniorenhilfe (wurden bald darauf wegen baulicher Mängel wieder geschlossen)
- 1993 Eröffnung des Altenheims Parkstraße
- 1993 Erster bundesweiter AWO-Verbandstag in Braunschweig
- 1994 Eröffnung Kita Ilmenaustraße
- 1996 Sozialpädagogische Tagesgruppe als teilstationäre Einrichtung für schulpflichtige Kinder Am Anger
- 1997 Außenwohngruppe Hondelage
- 1997 Eröffnung Kita Schefflerstraße (seit 2013 Kinder- und Familienzentrum KiFaZ)
- 1999 Übernahme der Altenheime Kalandstraße und Dresdenstraße vom AWO-Kreisverband
- Anfang 2000er Eröffnung Institut für ambulante systemische Lösungen am Hagenmarkt (Jugend- & Erziehungshilfen)
- Anfang 2000er Eröffnung peterscamp auf dem AWO-Kampus Querum (Erlebnispädagogik)
- 2001 Eröffnung Radstation am Hauptbahnhof (Arbeitsmarktprojekt)
- 2004 Betreutes Wohnen im Broitzem (gemeinsam mit der Baugenossenschaft Wiederaufbau)
- 2003 Einführung eines Qualitätsmanagement-Systems
- 2006 Gründung gewerblicher Tochtergesellschaften des AWO-Bezirksverbandes Braunschweig: Küchenbetriebsgesellschaft KulinAWO GmbH und Servicegesellschaft für die hauswirtschaftlichen Betriebsteile AWS GmbH

- 2006 Eröffnung DasFamS (Zentrales Familien-Service-Büro für Kinder), gemeinsam mit Remenhof; Beratung von Eltern und Tagespflegepersonen mit dem Schwerpunkt Vermittlung von Tagesbetreuungsplätzen für Kinder
- 2007 Als bundesweit erste AWO-Gliederung erhielt der AWO-Bezirksverband Braunschweig das Grundzertifikat zum audit berufundfamilie® zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- 2007 Erster Tag der AWO auf dem Braunschweiger Kohlmarkt (Familienfest mit Bühnenprogramm; seitdem alle 2 Jahre)
- 2008 Einführung verschiedener Arbeitsmarktprojekte
- 2009 Eröffnung Kita Volkmarode
- 2011 Stadtteilprojekt Heidberg AKTIV (AWO-Migrationsberatung)
- 2009 Eröffnung Betriebskita Kita KinderWerk (Kramerstraße)
- 2011 Eröffnung Betriebskita Städtisches Klinikum (Salzdahlumer Straße)
- 2013 Eröffnung Kita Fremersdorfer Straße (seit 2017 Kinder- und Familienzentrum KiFaZ)
- 2013 Eröffnung Kita Roseliesstraße
- 2014 Eröffnung Kita Querumer Straße
- 2015 Erste Tagespflegeeinrichtung im Wohn- und Pflegeheim Heidberg
- 2015 Start Pflegenotaufnahme
- 2015 Aufnahme von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen
- 2015 Eröffnung Garten ohne Grenzen (gemeinsam mit Stadt Braunschweig)
- 2017 Praktikumsbörse Kuhstraße (AWO-Migrationsberatung)
- 2018 Eröffnung Kita Lammer Busch
- 2018 Eröffnung Nachbarschaftsladen Heidberg (AWO-Migrationsberatung)
- 2018 Eröffnung erstes Innovationslabor zur Entwicklung innovativer sozialer Ideen eines Wohlfahrtsverbandes auf dem AWO-Kampus in Querum

2019

Feierlichkeiten zum **100-jährigen Bestehen der AWO** mit Umbenennung der Anschrift des AWO-Kampus in Querum von Peterskamp 21 in Marie-Juchacz-Platz (nach der Gründerin der AWO).